

Hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen informieren.

Information der betroffenen Personen (Beschäftigte) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

MELKUS Sportwagen & Fahrzeugpflege
Inhaber Sepp Melkus
Am Weißiger Bach 149
01328 Dresden / Germany

Gesetzlicher Vertreter:

Sepp Melkus

Datenschutzbeauftragter:

Keine Benennungspflicht

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich für die Erfüllung des Beschäftigungsverhältnisses. Ihre Daten werden u. a. in folgenden Tätigkeiten verarbeitet: Arbeitszeiterfassung, betriebliche Altersvorsorge, Fahrtenbuch, Führerscheinkontrolle, IT-Systeme (Benutzerverwaltung und Nutzungsprotokollierung), Lohn- und Gehaltsabrechnung, Meldung von Arbeitsunfällen, Personalakte, Personaleinsatzplanung, Schulungen und Zahlungsverkehr.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung des Arbeitsvertrages nach Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 BDSG erforderlich oder beruht auf diversen gesetzlichen Vorgaben gem. Art 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (z.B. Arbeitszeitnachweis, Abrechnung von Sozialversicherungen, usw.) und ggf. auch auf unserem berechtigten Interesse nach Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Kategorien von Empfängern:

intern: Geschäftsführung, Personalabteilung, Projektmanagement, Verwaltung, IT-Administration

extern: Kunden und Interessenten, Steuerberater, IT-Support-Dienstleister, Versicherungen, Schulungsträger und - Veranstalter, andere Dienstleister, sowie Auftragsdatenverarbeiter

Öffentliche Stellen: z.B. Finanzämter, Sozialversicherungsträger, Berufsgenossenschaft, Steuerprüfer

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor (mit Ausnahme von Pflichtangaben im Rahmen von Dienstreisen außerhalb der EU und des EWR)

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

i. d. R. 10 Jahre

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben

Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Sie haben ein Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben und für den Abschluss eines Arbeitsvertrags erforderlich.

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung der Daten:

Kein Beschäftigungsverhältnis möglich.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.